

Anrede im Ref wenn nicht Herr/Frau

Beitrag von „CDL“ vom 18. September 2022 17:50

[Zitat von s3g4](#)

Man könnte sich auch mit Berufsbezeichnung, Dienstbezeichnung oder akademischem Grad ansprechen lassen, ähnlich wie in der Bundeswehr.

"Lehrkraft XYZ", "Studienrat XYZ", "Master XYZ", "Dr. XYZ" (wobei Master schon einen merkwürdigen touch hätte)

Meine Dienstbezeichnung ist z.B. "Lehrerin", die Alternative dazu ist "Lehrer". Auch "Studienrat" ist kein genderfreier Begriff, sondern eine klar männliche Bezeichnung. Und ehe man zu "Lehrkraft Enbidium" als Anrede greift, scheint mir die Kombi Vorname + Nachname dann doch persönlicher und weniger künstlich. Aber das ist natürlich meine persönliche Ansicht und kann von Betroffenen ganz anders empfunden werden. 🤔